

## Orientierungswanderung 2022: Spuren im Schnee

von Helmut Keller

Es war die etwas andere Orientierungswanderung, denn fast auf der gesamten Laufstrecke gab es 5-10 cm Schnee – ein Novum in der Historie unserer Orientierungswanderungen. 13 Gruppen und ca. 40 Personen machten sich am 3. April von Neidenfels aus auf den Weg. Der Start erfolgte zeitversetzt, wie von den Ausrichtern Fam. Petermann und Fam. Rauch von der Sektion Ludwigshafen in Vorfeld organisiert. Schließlich sollten die Gruppen ja eigenständig und ohne Sichtkontakt unterwegs sein, damit sie nicht von den Erfolgen der anderen profitieren. Aber es kam anders. Je später man startete, desto ausgeprägter waren die Spuren im Schnee und wo sich die Fußspuren häuften, lagen die Weg- und Suchpunkte. Auch beim Auslegen der Tafeln hinterließ Axel bereits Spuren.



Die Runde bewegte sich zwischen Neidenfels und Lambrecht (im Süden) bis hoch zum Hinteren Stoppelkopp (im Norden), der auch den höchstgelegenen Punkt darstellte. Die Streckenlänge betrug 13 km und 450 hm. Sämtliche Gruppen fanden aus besagten Gründen auch diese Ideallinie.

Die logische Konsequenz daraus ist die fehlende Streuung in der Ergebnisliste.

Ganz herzlichen Dank an das Ausrichterteam aus Ludwigshafen für die Zusammenstellung dieser schönen Runde. Es hat großen Spaß gemacht.

Der Unterhaltungswert des Wanderns im Pfälzer Wald gewinnt gewaltig an Qualität, wenn man unterwegs ständig solche Erfolgserlebnisse in Form von gefundenen Tafeln hat. Ich freue mich schon auf nächstes Jahr.

Helmut Keller

### Ergebnistabelle:

Platz	Teilnehmer	Zeit	Punkte
1	Kalbfuß / Bauer	4:57 h	28
2	Erdelmeier / Groß / Drissler	5:19 h	28
3	Bloos / Weinacht	5:43 h	28
4	Saalfeld / Blankertz / Günter	6:00 h	28
5	Kepes	4:39 h	27
6	Smogulla	4:45 h	27
7	Hauer / Keller	5:34 h	27
8	Lamm / Lebrecht / Sauer	6:18 h	27
9	Eichhorn / Roth	6:35 h	27
10	Kolb / Ziaja	3:58 h	26
11	Kindler / Hoinkis	4:47 h	26
11	Rommel / Rüdiger	4:47 h	26
13	Fiolitakis	5:17 h	25